

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Hundesalons „Doggy’s Spa & Cut“

Inhaber: Lars Richter, Moerser Str. 221/223 (Prinzencenter), 47475 Kamp-Lintfort

I. Allgemeines

1. Der Hundesalon „Doggy’s Spa & Cut“, Inhaber Lars Richter, Moerser Str. 221/223 (Prinzencenter), 47475 Kamp-Lintfort, wird nachfolgend kurz als „Doggy’s“ bezeichnet.

2. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, für alle Angebote und Verträge von „Doggy’s“ im Zusammenhang mit Pflegebehandlungen einschließlich Friseurleistungen an Hunden. Sie sind Bestandteil des jeweiligen Vertrages. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen gelten nur, wenn dies von „Doggy’s“ ausdrücklich schriftlich bestätigt worden ist.

„Doggy’s“ führt eine Bildergalerie von Kunden Hunden auf der Homepage, Facebook und Instagram. Sollte der Tierhalter nicht einverstanden sein, soll er dies uns vor der Pflegebehandlung mitteilen.

Die zum Tier oder seinem Besitzer gespeicherten Daten werden vertraulich und im Sinne der Datenschutzbestimmungen behandelt.

3. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von „Doggy’s“ gelten in ihrer jeweils neuesten Fassung.

II. Pflegebehandlungen einschließlich Friseurleistungen

1. Alle Pflegebehandlungen an Hunden von dem „Doggy’s“ werden nach Maßgabe dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und nach den fachlichen Qualitätsgrundsätzen ausgeführt.

2. Ausgangspunkt für alle Leistungen ist neben einer hohen Qualität die Erhaltung der Gesundheit des Hundes unter ständiger Beachtung des Tierschutzes.

3. „Doggy’s“ behält sich das Recht vor, wahlweise Aufträge anzunehmen oder abzulehnen. Die Leistungsausführung gemäß dem Auftrag des Kunden liegt im pflichtgemäßen Ermessen von „Doggy’s“..

III. Preise und Bezahlung

1. Der Preis richtet sich grundsätzlich nach dem Pflegezustand des Hundes und bezieht sich auf gepflegte, filzfreie Hunde und nach der angegebenen Rasse. Der Preis wird mit dem Kunden vor der Pflegebehandlung individuell besprochen.

2. Zu den gesondert entstehenden oder separat zu beauftragenden Leistungen gehören insbesondere: Entfilzen des Hundes, dazu ggf. erforderliche Pflegeprodukte oder auch eine Parasitenbehandlung. „Doggy’s“ ist berechtigt, nennenswerte Zeitverzögerungen durch Unruhe des Hundes als Mehraufwand in Rechnung zu stellen.

3. Sofern zwischen dem Kunden und dem „Doggy’s“ nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, ist die Bezahlung des Auftrags bei Abholung des Hundes unverzüglich fällig. Eine Pflegebehandlung auf Rechnung wird grundsätzlich ausgeschlossen.

4. Zur verbindlichen Reservierung eines Termins ist eine Anzahlung in Höhe von 50 % des vereinbarten Behandlungspreises erforderlich. Die Anzahlung kann per Überweisung oder PayPal geleistet werden und muss spätestens 7 Tage nach der Terminvereinbarung beim Anbieter eingehen. Erfolgt die Anzahlung nicht innerhalb dieser Frist, wird der Termin automatisch storniert und kann anderweitig vergeben werden.

Ein Anspruch auf den ursprünglich vereinbarten Termin besteht in diesem Fall nicht. Die Restzahlung ist direkt nach der erbrachten Leistung vor Ort in bar oder ggf. per EC-/Kreditkarte zu leisten.

5. Termine können bis spätestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin kostenfrei storniert oder verschoben werden. Die Stornierung hat telefonisch, per Nachricht oder schriftlich zu erfolgen. Bei einer Stornierung weniger als 48 Stunden vor dem Termin oder bei Nichterscheinen verfällt die geleistete Anzahlung vollständig. Diese wird als pauschaler Schadensersatz für die ausgefallene Zeit einbehalten. Ein Anspruch auf Rückerstattung besteht nicht.

6. Bei einer Verspätungszeit des Kunden ab 15 Minuten behält sich Doggy’s Spa & Cut vor diesen abzusagen. Es wird eine Ausfallgebühr in Höhe der geleisteten Anzahlung erhoben und einbehalten.

IV. Haftung

1. Der Hundehalter versichert mit seiner Beauftragung, dass es mit dem zu betreuenden Hund bisher zu keinerlei Vorfällen gekommen ist, die bei einer Ordnungsbehörde zur Anzeige gebracht werden mussten.

2. Der Kunde versichert mit der Auftragserteilung, dass der Hund haftpflichtversichert ist.

3. Sollte der Hund im Zeitraum der Behandlung erkranken oder sich verletzen, wird primär versucht, den jeweils betreuenden Tierarzt einzuschalten. Sollte dieser nicht erreichbar sein, behält sich „Doggy’s“ im Sinne des Hundes vor, einen anderen Tierarzt oder eine Tierklinik aufzusuchen. Die hierbei anfallenden Kosten sind ausschließlich vom Kunden zu tragen.

4. Für Schäden oder Krankheiten, die der Hund während der Behandlungszeit erleidet, sei es in An- oder Abwesenheit des Kunden, wird „Doggy’s“ nicht haftbar gemacht, es sei denn, „Doggy’s“ hat die Schäden oder Krankheiten selbst vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht. Die Haftung von „Doggy’s“ wird insoweit ausdrücklich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Im Falle einer bewiesenen Haftung dem „Doggy’s“ haftet „Doggy’s“ im Rahmen einer bestehenden Betriebs-Haftpflichtversicherung.

5. „Doggy’s“ haftet nicht, wenn Schäden durch höhere Gewalt entstehen, wenn trotz Vorsichtsmaßnahmen der Hund während der Behandlungszeit entflieht und hieraus ein Schaden entsteht. Ferner entfällt die Haftung von „Doggy’s“ in den Fällen, in denen durch Pflegeprodukte trotz ausgewiesener Verträglichkeiten Schäden entstehen oder wenn durch zu starke Verfilzung oder zu starke Unruhe des Hundes dieser während der Behandlung trotz der diesbezüglichen Vorsichtsmaßnahmen verletzt wird.

6. Der Hund ist vom Kunden unmittelbar nach der Behandlung auf etwaige Behandlungsmängel zu untersuchen, die dann auch gleich korrigiert werden können. Spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden.

7. Liegt ein vom „Doggy’s“ zu vertretender Mangel vor, der nicht umgehend korrigiert werden kann, ist „Doggy’s“ zu zwei Nachbesserungen nach entsprechender Terminvereinbarung berechtigt, bevor Ersatz- oder Zusatzkosten etc. vom Kunden geltend gemacht werden können.

V. Gerichtsstand

Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche, die im Zusammenhang mit dem Auftrag des Kunden geltend gemacht werden, ist ausschließlicher Gerichtsstand Amtsgericht Rheinberg.

VI. Schlussvereinbarungen

Mit der Terminvereinbarung erklärt sich der Kunde mit diesen AGB einverstanden.

Stand: 05.08.2025